



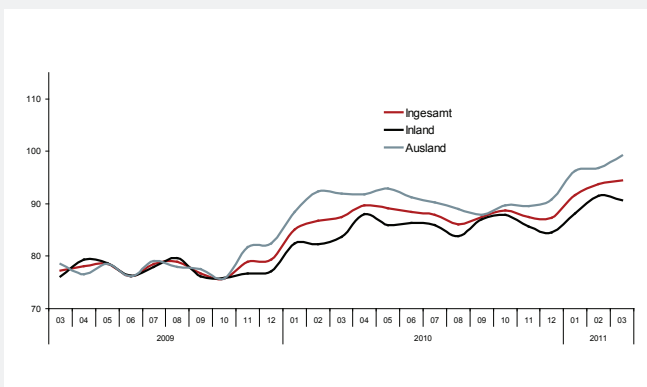
## Konjunktorentwicklung auf Wachstumspfad.

Das erste Quartal bot bei den wichtigen Indikatoren und für nahezu sämtliche Segmente ein konjunkturell positives Bild. Die Umsätze legten weiter zu, insbesondere im Bereich Textil. Hier haben die Umsätze in etwa das Niveau vom Oktober 2008 erreicht haben. Bis auf wenige Ausnahmen liegen die Quartalszuwächse im Vergleich zum Vorjahr im zweistelligen Prozentbereich, wobei die technischen Textilien sich besonders dynamisch entwickeln. Das Bekleidungssegment hingegen bewegt sich nicht so eindeutig nach oben; eine dauerhafte Wachstumsdynamik der Umsätze bleibt bisher aus. In dieses Bild passt auch der aktuelle Ifo-Geschäftsklimaindex (s. u.), der

– im Gegensatz zu Textil und dem verarbeitenden Gewerbe – insgesamt in den vergangenen Monaten eher gesunken ist. Beiden Segmenten ist gemein, dass auch der jüngste Wachstumsschub wieder vom Export getragen wird, was im interessanten Gegensatz zur Gesamtwirtschaft steht, bei der die größten Wachstumsimpulse aus dem Binnenmarkt resultierten. Diese Eckdaten in Verbindung mit der t+m-Konjunkturumfrage stützen unsere Umsatzprognose für die Branche insgesamt von unverändert ca. 4 % - 5 % für 2011. Sämtliche für die Branche geeigneten Prognosen wie z. B. verwandte Brancheneinschätzungen, Ifo und andere Institute untermauern diese Einschätzung.

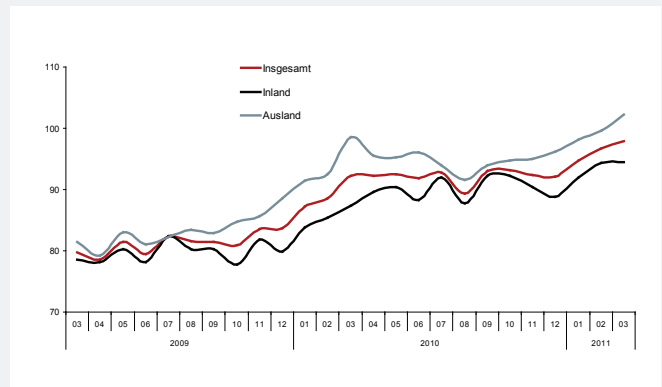
### Umsatzentwicklung Textil

Index 2005 = 100



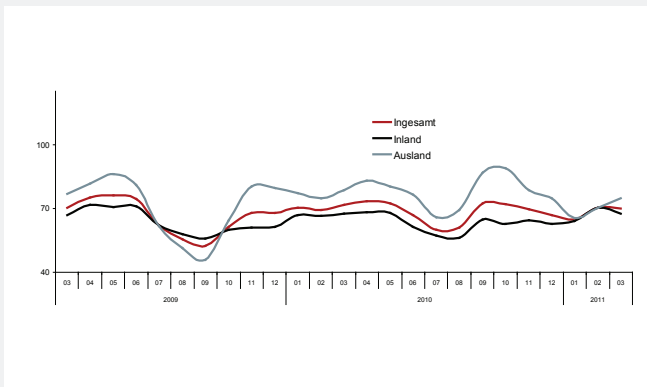
### Auftragseingang Textil

Index 2005 = 100



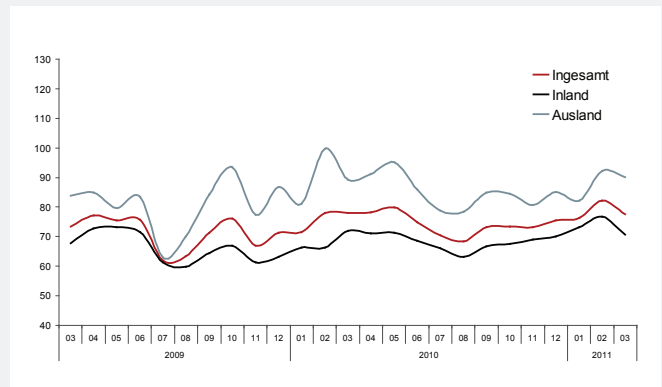
### Umsatzentwicklung Bekleidung

Index 2005 = 100



### Auftragseingang Bekleidung

Index 2005 = 100



### Die einzelnen Zahlen im Vorjahresvergleich <sup>1)</sup>:

Der **Branchenumsatz** liegt per März 2011 um insgesamt +7,5 % höher als per März 2010, wobei Textil mit +13,0 % mehr Umsatz verzeichnet, Bekleidung hingegen lediglich +0,8 % Umsatz. Die Beschäftigung ist bei Textil im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konstant, bei Bekleidung um -4,4 % gesunken: Im Durchschnitt hatte die Branche mit insgesamt -1,6 % weniger **Beschäftigte** im Inland im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Auch wenn die Beschäftigung ein zeitlich nachlaufender Indikator ist, konnte der Aufschwung den vom Strukturwandel geprägten Rückgang der Beschäftigtenzahlen bisher nicht kompensieren, insbesondere nicht bei der Bekleidung. In den technisch dominierten Wachstumssegmenten der Textilindustrie hingegen steigen die Beschäftigtenzahlen seit einigen Monaten stetig an. Für die Branche insgesamt (Betriebe ab 1 Beschäftigtem) gehen wir zum Jahresende von ca. 120.000 Beschäftigten aus. Die **Produktion** ist im Jahresvergleich bei Textil um +9,1 % und bei Bekleidung um +6,7 % gestiegen. Auch die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet, insbesondere im Segment der Bekleidung, eine starke Strukturkomponente, so dass sie hier nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben kann. Die **Auftragseingänge** sind im Jahresvergleich per März 2011/2010 bei Textil und bei Bekleidung im Monatsvergleich höher (+10,2 % bzw. +8,9 %).<sup>2)</sup>

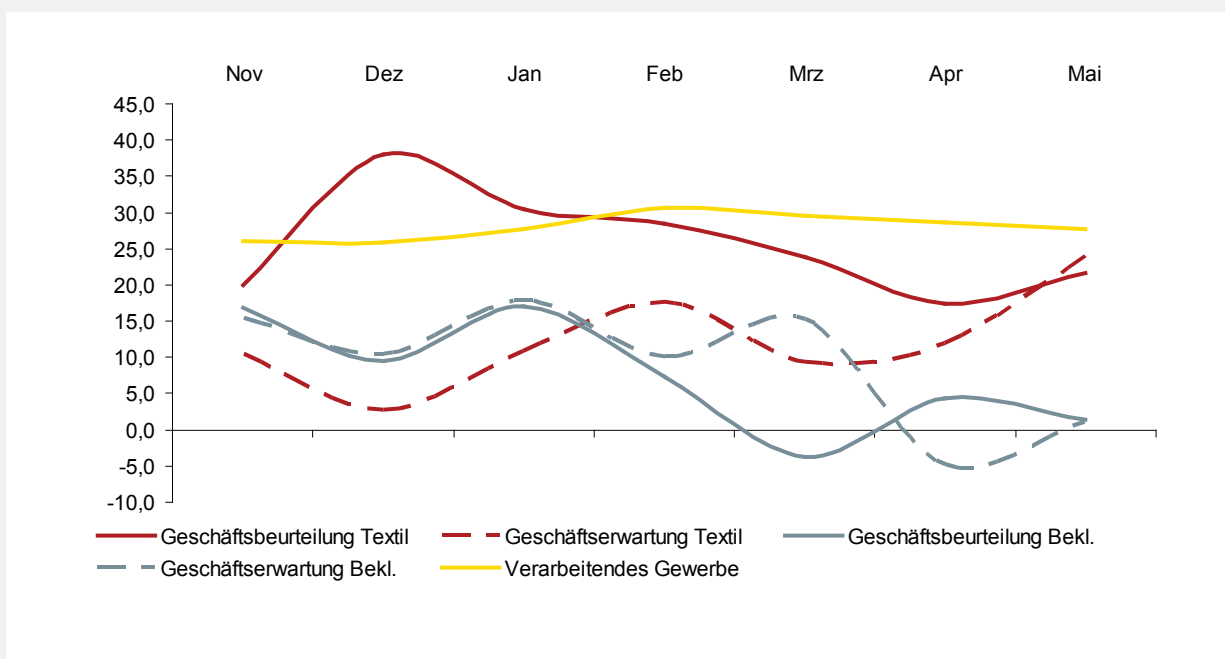
Die **Erzeugerpreise** sind im Vergleich zu den ersten drei Monaten 2010 bei Textil recht deutlich (+6,5 %) und bei

Bekleidung etwas moderater (+1,6 %) gestiegen. Der **Einzelhandelsumsatz** ist im Vergleich zum Jahresanfang 2010 leicht gestiegen; +1,6 % im Bekleidungseinzelhandel, +1,8 % im gesamten Einzelhandel im Vergleich der ersten drei Monate der Jahre 2011 und 2010.

Der **Außenhandel** ist im Vergleich März 2011 mit 2010 bei Textilexporten und -importen positiv (+16,3 %, bzw. +19,9 %). Die Exporte bei Bekleidung steigen um +14,4 % im Vergleich zum Vorjahresjanuar, die Importe steigen sogar um +22,9 %. Der **Einfuhrüberschuss** liegt damit um 40,6 % höher als im Vorjahreszeitraum.

### Ifo-Konjunkturklimaindex November 2010 – Mai 2011

Der Ifo-Index ist mit Wirkung Mai 2011 auf eine andere Datenbasis gestellt worden und damit nicht mehr mit den Daten bis April 2011 vergleichbar.<sup>3)</sup> Die Daten zeigen für Textil ein über die Monate stabil positives Niveau, das mit den ebenfalls guten Daten des verarbeitenden Gewerbes insgesamt zu vergleichen ist. Auch die Erwartungen gewinnen wieder an Fahrt, so dass aus heutiger Sicht die gute konjunkturelle Entwicklung anhalten sollte. Bei Bekleidung zeichnet sich ein eingetrübtes Stimmungsbild ab. Da auch die tatsächlichen Konjunkturdaten für Bekleidung der allgemeinen Entwicklung hinterherhinken, ist zurzeit keine Fortsetzung des Aufschwungs absehbar.



# Kennziffern für das Textil- und Bekleidungsgewerbe<sup>1)</sup>

SÄMTLICHE Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

	TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr
<b>1 Beschäftigte</b>						
MÄRZ 2011	53 049	0,3	27 565	-3,7	80 614	-1,1
JANUAR – MÄRZ 2011	52 841	0,0	27 655	-4,4	80 495	-1,6
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	78 400		40 900		119 300	

## 2 Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)

MÄRZ 2011	140	5,1	76	10,1	216	6,8
JANUAR – MÄRZ 2011	408	5,5	216	4,5	624	5,1

## 3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)

MÄRZ 2011	7 549	0,7	3 686	-4,2	11 235	-1,0
JANUAR – MÄRZ 2011	21 210	3,3	10 557	-3,2	31 767	1,0

## 4 Umsatz (in Mio. Euro)

MÄRZ 2011	943	10,7	643	2,3	1 586	7,2
JANUAR – MÄRZ 2011	2 554	13,0	1 887	0,8	4 441	7,5
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	4 504		2 973		7 477	

## 5 Produktion (Index: 2005= 100)

FEBRUAR 2011	87,3	9,4	68,5	13,0	4)	4)
MÄRZ 2011	101,1	6,3	68,4	3,2	4)	4)
JANUAR - MÄRZ 2011	-	9,1	-	6,7	4)	4)
JANUAR - MÄRZ 2011	-	9,1	-	6,7	4)	4)

## 6 Auftragseingang (Index: 2005= 100)

FEBRUAR 2011	95,1	11,9	140,4	10,6	4)	4)
MÄRZ 2011	109,7	5,9	89,3	5,9	4)	4)
JANUAR - MÄRZ 2011	-	10,2	-	8,9	4)	4)
JANUAR - MÄRZ 2011	-	10,2	-	8,9	4)	4)

## 7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2005= 100)

FEBRUAR 2011	112,2	6,8	105,0	1,8	4)	4)
MÄRZ 2011	112,5	7,0	105,0	1,7	4)	4)
JANUAR - MÄRZ 2011	-	6,5	-	1,6	4)	4)
JANUAR - MÄRZ 2011	-	6,5	-	1,6	4)	4)

## 8 Einzelhandel

Veränderung z. Vorjahr in vH	UMSATZ BASISJAHR 2005			PREISE BASISJAHR 2005		
	MÄRZ 2011	JANUAR - MÄRZ 2011	JANUAR - MÄRZ 2011	MÄRZ 2011	JANUAR - MÄRZ 2011	JANUAR - MÄRZ 2011
BEKLEIDUNGSEINZELHANDEL	-4,7	1,6	1,6	1,4	0,9	0,9
GESAMTER EINZELHANDEL	-2,0	1,8	1,8	2,1	2,0	2,0

## 8 Textilaußenhandel (in Mio. Euro)

Ausfuhr	MÄRZ		VERÄNDERUNG	JANUAR - MÄRZ		VERÄNDERUNG
	2011	2010	±vH z. Vorjahr	2011	2010	±vH z. Vorjahr
HALBWAREN	238	199	19,7	643	537	19,6
VORERZEUGNISSE	385	352	9,4	1 029	903	14,0
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	1 048	907	15,5	2 876	2 472	16,3
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	755	666	13,3	2 136	1 867	14,4
GESAMT	2 426	2 125	14,2	6 683	5 779	15,7

8 **Textilaußenhandel (in Mio. Euro)**

Einfuhr	MÄRZ			JANUAR - MÄRZ		
	2011	2010	±vH z. Vorjahr	2011	2010	±vH z. Vorjahr
HALBWAREN	154	122	<b>25,4</b>	442	341	<b>29,7</b>
VORERZEUGNISSE	258	215	<b>20,3</b>	691	561	<b>23,3</b>
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	1 522	1 365	<b>11,4</b>	4 525	3 774	<b>19,9</b>
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	1 219	1 031	<b>18,3</b>	3 649	2 969	<b>22,9</b>
GESAMT	3 153	2 733	<b>15,3</b>	9 307	7 644	<b>21,8</b>

Einfuhrüberschuss	727	609	<b>19,4</b>	2 624	1 866	<b>40,6</b>
-------------------	-----	-----	-------------	-------	-------	-------------

**Rohstoffe**

AUSFUHR	135	104	<b>29,5</b>	374	289	<b>29,6</b>
EINFUHR	140	97	<b>44,1</b>	376	247	<b>52,2</b>

10 **Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen****TEXTILGEWERBE**

	Auftragseingang (2005=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2005=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr
--	-------------------------------	-----------------	--------------------------	-----------------	------------------------	-----------------

**Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei**

MÄRZ 2011	98,0	14,1	88,7	10,5	75	12,2
FEBRUAR 2011	100,5	17,8	79,4	14,6	67	14,4
JAN. - MRZ 2011	97,1	16,0	81,1	12,7	206	10,8

**Weberei**

MÄRZ 2011	86,6	9,5	75,1	1,2	150	5,5
FEBRUAR 2011	75,9	17,1	67,7	5,8	133	10,6
JAN. - MRZ 2011	79,9	15,4	68,3	3,8	416	9,1

**Textil- und Bekleidungsveredlung**

MÄRZ 2011	110,4	3,4	87,2	1,0	90	18,5
FEBRUAR 2011	92,5	2,8	74,6	1,1	70	10,6
JAN. - MRZ 2011	97,1	5,2	77,2	2,1	227	15,1

**Sonstige Textilwaren**

MÄRZ 2011	106,9	16,7	89,4	6,9	35	13,4
FEBRUAR 2011	98,3	24,1	74,6	10,8	32	20,7
JAN. - MRZ 2011	99,0	16,8	75,7	8,0	93	16,5

**davon: Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)**

MÄRZ 2011	118,5	9,2	116,5	10,3	123	-0,6
FEBRUAR 2011	91,7	3,4	93,5	9,6	105	7,7
JAN. - MRZ 2011	102,8	9,8	100,6	11,1	329	3,7

**davon: Vliesstoff und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)**

MÄRZ 2011	135,2	12,9	123,9	3,4	127	12,9
FEBRUAR 2011	116,1	12,6	110,4	9,7	113	17,1
JAN. - MRZ 2011	121,7	14,1	113,8	8,7	351	16,6

**davon: Gewirkter und gestrickter Stoff**

MÄRZ 2011	78,2	-6,2	85,7	3,3	46	14,4
FEBRUAR 2011	70,9	9,8	83,9	14,9	40	17,7
JAN. - MRZ 2011	74,0	-1,9	82,7	10,3	123	14,1

**davon: Teppiche**

MÄRZ 2011	88,2	-0,2	81,8	1,9	57	-3,7
FEBRUAR 2011	80,1	10,0	70,2	3,7	50	2,5
JAN. - MRZ 2011	78,5	4,5	72,4	1,5	150	-2,1

**TEXTILGEWERBE**

	Auftragseingang (2005=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2005=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr
<b>davon: Seilerwaren</b>						
MÄRZ 2011	230,9	-1,2	117,8	-19,6	13	10,2
FEBRUAR 2011	176,7	1,4	114,6	-2,6	10	5,2
JAN. - MRZ 2011	200,4	9,0	119,2	-5,3	33	9,8
<b>davon: Technische Textilien</b>						
MÄRZ 2011	134,8	-1,0	126,0	12,5	228	20,4
FEBRUAR 2011	116,3	15,3	107,2	14,5	196	20,7
JAN. - MRZ 2011	123,7	8,2	113,6	15,7	627	23,7

**BEKLEIDUNGSGEWERBE**

	Auftragseingang (2005=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Produktion (2005=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Umsatz in Mio. Euro	Veränderung z. Vorjahr in vH
<b>Lederbekleidung</b>						
MÄRZ 2011	188,8	-4,3	262,5	59,5	4	15,0
FEBRUAR 2011	154,8	5,9	223,5	23,0	3	29,4
JAN. - MRZ 2011	145,6	3,1	235,4	32,0	11	13,8
<b>Arbeits- und Berufsbekleidung</b>						
MÄRZ 2011	136,6	12,4	141,4	16,3	27	14,7
FEBRUAR 2011	114,7	9,3	112,1	34,9	24	13,5
JAN. - MRZ 2011	121,1	11,0	121,0	25,3	74	15,1
<b>Sonstige Oberbekleidung</b>						
MÄRZ 2011	85,4	13,7	49,7	-6,6	410	3,9
FEBRUAR 2011	153,5	7,9	57,1	10,9	428	3,5
JAN. - MRZ 2011	105,0	10,3	53,1	0,8	1254	-0,4
<b>Wäsche</b>						
MÄRZ 2011	74,0	-15,3	72,7	16,3	88	-8,4
FEBRUAR 2011	92,0	6,1	67,9	17,9	79	5,1
JAN. - MRZ 2011	75,6	-0,7	65,3	17,0	237	-2,5
<b>Sonstige Bekleidung und -zubehör</b>						
MÄRZ 2011	110,3	7,5	91,3	9,3	46	-1,7
FEBRUAR 2011	116,1	91,6	80,4	6,2	41	5,7
JAN. - MRZ 2011	91,7	27,2	85,5	10,2	123	4,5
<b>Pelzwaren</b>						
MÄRZ 2011	24,5	-44,1	14,8	-30,5	-	-
FEBRUAR 2011	24,3	-2,8	13,2	-7,0	-	-
JAN. - MRZ 2011	22,7	-24,8	13,4	-49,2	-	-
<b>Strumpfwaren</b>						
MÄRZ 2011	152,9	-6,7	136,1	2,9	57	5,3
FEBRUAR 2011	160,1	13,0	119,2	7,1	48	4,0
JAN. - MRZ 2011	141,4	0,7	124,7	4,8	155	8,6
<b>Sonstige Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff</b>						
MÄRZ 2011	62,4	10,8	46,0	4,5	12	11,7
FEBRUAR 2011	142,4	23,5	55,4	29,7	15	-7,8
JAN. - MRZ 2011	97,6	17,9	45,0	0,3	34	-6,8

1) Aufgrund des am 01.01.07 in Kraft getretenen Mittelstandsentlastungsgesetzes berichten seit Januar 2007 nur noch Betriebe, die mehr als 50 Mitarbeiter beschäftigen. Damit entfielen ca. 15 % der erfassten Mitarbeiter in der Branche. Zum Jahresanfang 2009 erfolgte die Umstellung der Zahlen auf eine angepasste Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008). Diese führte per Saldo zu einer „Abwanderung“ aus der Textil- und Bekleidungsindustrie. Viele ehemalige Textil- und Bekleidungsunternehmen werden nun anderen Branchen, vor allem dem Handel zugeordnet. Allein hierdurch werden bei den absoluten Zahlen insgesamt ca. 5 % weniger Beschäftigte und Betriebe sowie bis zu 10 % weniger Umsatz ausgewiesen. In den oben genannten Vorjahresabweichungen ist dieser Effekt jedoch bereinigt.

2) Längerfristige Zeitreihen zeigen, dass der Auftragseingang für die Textil- und insbesondere für die Bekleidungsindustrie ein nicht ganz so guter Frühindikator wie für andere Branchen ist, so dass dieser Indikator besser als Trendaussage über mehrere Monate hinweg verstanden werden sollte.

3) Das Ifo vollzieht die Umstellung auf die WZ 2008 ab Mai 2011. Außerdem werden andere Gewichtungen und das Basisjahr 2005=100 eingeführt. Die Daten sind daher sowohl vom Verlauf als auch vom Niveau her nicht mehr rückwirkend vergleichbar.

4) Aufgrund der Umstellung der Konjunkturindizes auf die Basis 2005 = 100 können kompilierte Werte nicht mehr veröffentlicht werden.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden